



Germany

Global Standards - Connecting Business

## Presseinformation

### **RFID verbindet Welten!**

### **Mehr als 1.000 Unternehmen weltweit unterstützen den elektronischen Produktcode und damit die Einführung der Radiofrequenztechnologie**

**Köln, 5. Januar 2007.** Die Schallmauer ist durchbrochen. EPCglobal, die Standardisierungsorganisation für den EPC, den elektronischen Produktcode, verzeichnet mehr als 1.000 Mitgliedschaften.

„Mehr als 1.000 Unternehmen aus Handel, Industrie und Dienstleistung profitieren auf der ganzen Welt von den Standards, die EPCglobal in den letzten drei Jahren entwickelt hat,“ sagte Chris Adcock, Präsident von EPCglobal. „Unsere Mitglieder repräsentieren einen breiten Wirtschaftskreis, von der Gesundheitsbranche über die Logistik, Textil, Luftfahrt bis hin zur Konsumgüterbranche.“ Diese Branchen finden sich auch in der deutschen EPC/RFID-Community wieder und werden unter dem Dach von GS1 Germany betreut.

RFID gilt als Schlüsseltechnologie in einer global vernetzten Wirtschaft. Für Unternehmen in der Konsumgüterbranche steht heute außer Frage, dass die Einführung der Radiofrequenz-Identifikation zu einem wesentlichen Treiber der Prozess-Effizienz in der Zukunft zählt. „Der schnellste Weg, mit RFID wirtschaftliche Erfolge zu erzielen, führt über eine verstärkte Zusammenarbeit innerhalb der EPCglobal Community. Die Mitglieder von EPCglobal sind unmittelbar an der Entwicklung der neuen Technologie beteiligt und erkennen so wesentlich schneller ihr Potenzial in der Nutzung dieser Technologie“, führt Jörg Pretzel, Geschäftsführer von GS1 Germany, aus.

In Deutschland zählen mittlerweile 77 Unternehmen zur Community – Tendenz weiter steigend. Damit hat sich Deutschland mit der zweithöchsten Mitgliederzahl neben den USA als großer Treiber dieser Technologie etabliert und ein Netzwerk mit zahlreichen großen, aber auch kleinen und mittelständischen Unternehmen aufgebaut. In verschiedenen Arbeitsgremien und Expertenrunden definieren die Mitglieder beispielsweise Mindestanforderungen an die RFID-Transponder und schaffen so selbst die Voraussetzungen für einen effizienten Einsatz der Technik. Die enge Zusammenarbeit von großen, mittelständischen und kleinen Unternehmen im Netzwerk ermöglicht praktikable und für alle Seiten gewinnbringende Lösungen. Durch den permanenten Wissenstransfer und die Erprobung der Technologie in gemeinsamen Pilotprojekten erarbeiten sich die EPCglobal-Mitglieder einen deutlichen Wettbewerbsvorsprung.

EPCglobal wurde 2003 von der internationalen Standardisierungsorganisation GS1 gegründet. Die Arbeit von EPCglobal basiert auf den Forschungen des Auto-ID Centers, einer wissenschaftlichen Einrichtung am Massachusetts Institute of Technology (MIT). 1999 begann das Auto-ID Center mit der Entwicklung des Elektronischen Produktcodes und kooperierte dabei mit zahlreichen Universitäten und Unternehmen in aller Welt. 2003 übernahm EPCglobal die Forschungsergebnisse des Auto-ID Centers, um sie in die Praxis umzusetzen und EPC als Datenstandard im internationalen Markt zu etablieren.

Weitere Informationen unter [www.gs1-germany.de](http://www.gs1-germany.de).

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an:

GS1 Germany GmbH

Monika Gabler, Leiterin Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Maarweg 133, 50825 Köln

Tel: 0221/94714-535, Fax 0221/94714-590

Mail: [gabler@gs1-germany.de](mailto:gabler@gs1-germany.de)